



Pressemeldung

Schweizer Group Global: Insolvenzverwalter schließt Fortführungsvereinbarung mit wesentlichen Kunden

Hattenhofen, 2. Juni 2020. Im Zuge des Insolvenzverfahrens der Schweizer Group Global GmbH hat Rechtsanwalt Marcus Winkler, auf die Restrukturierung und Sanierung spezialisiert, eine Fortführungsvereinbarung mit den wichtigsten Kunden des Unternehmens geschlossen. Diese ist eine wesentliche Voraussetzung für die mittelfristige Fortführungsplanung sowie die Intensivierung des laufenden Prozesses, einen oder mehrere Investoren zu finden, die den Automobilzulieferer übernehmen und dauerhaft fortführen.

„Trotz der schwierigen Ausgangslage freuen wir uns, dass wir es gemeinsam geschafft haben, Investoren zu finden, die starkes Interesse an der Schweizer Group Global zeigen“, sagt Insolvenzverwalter Winkler. Dass nahezu täglich Gespräche mit den Interessenten sowie den Kunden stattfinden, um zu erörtern, welche Investorenlösung umsetzbar und somit am Ende zielführend ist, wertet der Stuttgarter Sanierungsexperte als ein positiv Signal.

Neben der Bekanntheit des Unternehmens und den belastbaren Kundenbeziehungen ist auch der unermüdete Einsatz der runden 600 Beschäftigten an den Standorten Hattenhofen, Murrhardt, Roding und Plauen ein gutes Argument für die Investition in die Schweizer Group Global. „Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter leisten in diesen schwierigen Zeiten Großes. Dafür möchten wir ihnen recht herzlich danken“, so Winkler weiter. Unabhängig von den derzeit geringeren Abrufen gäbe es keine größeren Reklamationsthemen und keine Qualitätsprobleme, was den guten Ruf der Schweizer Group Global bei ihren Kunden zusätzliche Stärke.

Die Situation ist aufgrund der Corona-Krise allerdings weiterhin nicht einfach. „Die Schweizer Group Global wurde durch die Viruspandemie wirtschaftlich schwer getroffen. Mit dem Shutdown sind bis auf wenige Ausnahmen, alle eingeplanten Produktionsaufträge unserer Hauptkunden größtenteils weggebrochen. Auch in den kommenden Wochen müssen wir weiterhin mit Liefer- und Absatzschwierigkeiten rechnen“, erklärt Sanierungsexperte Winkler, der durch den Einsatz von Kurzarbeit noch voraussichtlich bis Juli 2020 und weiteren Einsparungen die massiven Umsatzeinbrüche teilweise kompensieren konnte.

Wenn auch mit Einschränkungen, läuft der Geschäftsbetrieb derweil an den vier Standorten weiter. Trotz der bestehenden Kurzarbeit in allen Werken, treibt die Schweizer Group Global Neuprojekte bei Großkunden voran. Ziel ist es, die Produktion in allen Werken ab August 2020 wieder vollständig hochzufahren.

Gemeinsam mit den Führungskräften der Schweizer Group Global hat Winkler heute die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aufgrund der aktuell geltenden Versammlungsbeschränkungen durch Schreiben und Aushänge über den gegenwärtigen Sachstand informiert.

Hintergrund:

Die Schweizer Group Global GmbH hatte Ende Januar 2020 Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gestellt. Am 1. April 2020 hatte das Amtsgericht Göppingen als zuständiges Insolvenzgericht das Insolvenzverfahren über die Schweizer Group Global GmbH aus Hattenhofen eröffnet. Zum Insolvenzverwalter wurde der Stuttgarter Rechtsanwalt Marcus Winkler bestellt. Er war zuvor auch als vorläufiger Insolvenzverwalter im Unternehmen.



Über die Schweizer Group Global GmbH:

Die Schweizer Group Global GmbH ist Hersteller von Aluminiumdruckgusskomponenten. Die Teile werden hauptsächlich im Bereich Motor und Antriebsstrang eingesetzt. Hauptkunden sind Automobilhersteller aus Deutschland. Der Automobilzulieferer beschäftigt derzeit noch rund 600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an den vier Standorten Hattenhofen, Murrhardt, Plauen und Roding.

Das Unternehmen ist aus der Schweizer Group GmbH & Co. KG hervorgegangen, die im Februar 2019 die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens beantragt hatte und im Oktober 2019 an einen US-amerikanischen Investor im Zuge einer übertragenden Sanierung verkauft wurde.

Die Wurzeln des Unternehmens reichen zurück bis ins Jahr 1867, als Louis Schweizer in Backnang seine erste Fabrik gründete.

Über Rechtsanwalt Marcus Winkler:

Marcus Winkler, Partner der auf Restrukturierung und Sanierung spezialisiert, ist seit mehr als 18 Jahren als Rechtsanwalt im Bereich der Sanierung und Restrukturierung tätig und wird seit 2002 regelmäßig als Insolvenzverwalter, Sachwalter und Treuhänder bestellt. Seine Spezialisierung liegt im Krisenmanagement von Unternehmen verschiedener Branchen, darunter Bau- und Dienstleistungsunternehmen sowie der Maschinenbau-, Werkzeugbau- und Automobilindustrie. Darüber hinaus berät Marcus Winkler Unternehmen und Gläubiger zu allen insolvenzrechtlichen Fragestellungen, insbesondere im Bereich der Sanierung durch Eigenverwaltung. Weitere Informationen: www.wipa-recht.de

Ansprechpartner für die Medien:

FELDMANN Kommunikationsberater
Thomas Feldmann
Tel.: +49 178 8550496
E-Mail: feldmann@feldmann-kb.de
Internet: www.feldmann-kb.de